Papst fordert Gleichberechtigung der Frauen

Papst Benedikt XVI. hat eine Gleichberechtigung von Frauen in Afrika angemahnt. Es gelte, die gleiche Würde von Mann und Frau anzuerkennen, zu bekräftigen und zu verteidigen, sagte das Kirchenoberhaupt bei einem Treffen mit Katholischen Bewegungen zur Förderung der Frau im angolanischen Luanda. (Quelle: http://www.katholisch1.tv, 23.03.2009)

Unser Kommentar
(fö)Natürlich ist es sehr begrüßenswert, dass Papst Benedict XVI. auf seiner Afrikareise die Gleichberechtigung der Frau einforderte. Sollte er sich aber nicht auch im eigenen Haus darum bemühen, den Frauen ihre volle Würde wiederzugeben, z.B. bis hin zur Priesterweihe? Sollten die Ideen von Augustinus und Thomas v. Aquin, die Frau sei nur ein defekter, misslungener Mann (und somit der Priesterweihe unwürdig), die sie aus der heidnischen Philosophie (Plato, Aristoteles) übernommen hatten, nicht endlich aus dem Gedankengut der katholischen Kirche verschwinden?
Zuletzt geändert am 02.04.2009